

Durch Federated Mission Networking (FMN), eine Initiative der NATO zur Sicherstellung der Interoperabilität und der operativen Effektivität der NATO Partner sowie weiterer Nationen, gibt es die Vorgabe zur Umsetzung eines offenen Transportnetzwerkes, dem Protected Core Network (PCN) oder Open Transport. Dazu wurden im MobKommSysBw frühzeitig zwei Betriebsarten eingeführt. Im Betriebsmodus BM-National wird ein VS-NfD Kernnetz bereitgestellt. Das offene Transportnetz wird durch den Betriebsmodus BM-CC etabliert. Ein Mischbetrieb ist ebenfalls möglich.

MobKommSysBw hat den AV&V (Assurance, Verification and Validation) Prozess für FMN PCN Spiral 3 und 4 im Rahmen der CWIX bestanden.



dainox®

dainox GmbH
Hans-Böckler-Str. 5
86825 Bad Wörishofen
info@dainox.net



Mehr über FMN erfahren:



Das FMN-Framework strebt allumfassende Strukturen, wirksame Prozesse, moderne Architekturen, pragmatische Pläne und Vorlagen sowie technisch-technologische Lösungsansätze an.



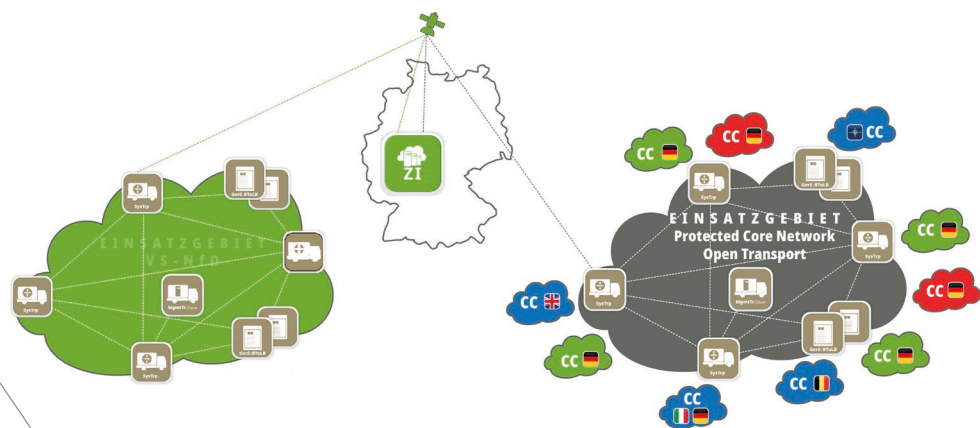
Systemverbund



MobKommSysBw ist das **IP-basierte, flächendeckende, leistungsstarke, sichere und hochverfügbare** Kernnetz in den Einsatzgebieten der Bundeswehr und bildet architekturkonform gemäß der Referenzarchitektur IT-SysBw Mission einen IP Transport Service ab.

Dabei bindet es nachgeordnet lokale Netze und Systeme über standardisierte Schnittstellen und Protokolle an und stellt somit die Kommunikation zwischen den Standorten im Einsatzgebiet, der Basis Inland und Bündnispartnern sicher.

MobKommSysBw erfüllt die Anforderungen im Einklang mit ZDv A-960/1 für hohen Schutzbedarf der Vertraulichkeit: Übertragung über ungesicherte Netze und Bereiche werden grundsätzlich verschlüsselt.



MgmtTrp – Monitoring & Control Einheit

Die Steuerungs- und Überwachungszentrale für das Kernnetz im Einsatzgebiet mit Arbeitsplätzen für drei Administratoren.

Wesentliche Funktionen sind:

- » Zentrale Überwachung des Gesamtsystemverbundes: Erkennen, Protokollieren, Melden und Beheben von auftretenden Fehlerzuständen
- » Zentrale Steuerung des Gesamtsystemverbundes: Configuration-, Release- und Change-Management aller aktiven Komponenten und Sensoren sowie deren Provisionierung; Fehlersuche und Problembhebung
- » VoIP & Video Call Management
- » Service Provider: PKI, DNS, NTP, AD, WSUS, SEPM, AAA
- » Segmentation Firewalling & Intrusion Prevention (IPS)



SysTrp & BTuLB – Flexible Netzwerkknoten

Die verlegefähigen Netzwerkknoten bilden, unter Nutzung verschiedenster Transmissionsysteme (Richtfunk, Mobilfunk, SATCOM, Carrier-Ethernet, Internet, etc.) das Kernnetz im Einsatzgebiet. Gleichzeitig sind sie Anschalt- punkt mit standardisierten Schnittstellen und Protokollen für lokale Netze und Systeme an den jeweiligen Einsatzorten.

Je nach Bedarf gibt es zwei Varianten:

- » Der SysTrp als in sich redundante und klimatisierte Kabinenlösung mit integriertem Arbeitsplatz für Administratoren.
- » Der BTuLB ist aufgrund seiner Größe besonders flexibel.

Beide Varianten sind vielfach einsatzerprobt und bieten:

- » dedizierte Klimaanlage und USV
- » zugelassene Verschlüsselung des Datenverkehrs (VS-NfD)
- » Provider (Edge) Routing
- » Session Border Controller
- » Aufnahme unterschiedlichster Transmissionsysteme

